

## 6. Leitbild Dorferneuerung

„ Bölsdorf und Köckte – zwischen Tangerniederung und Elbvorland- Orte, in denen es sich zu leben lohnt!  
Natur pur!!!“

Wichtig für die Gemeinde ist, daß die positiven Ansätze der Gewebeentwicklung gepflegt und gefördert werden. Arbeiten und leben im Dorf ist die Grundlage für eine stabile Entwicklung.  
Einen wichtigen Impuls für die wirtschaftliche Entwicklung ( Tourismus) stellt die geplante Anbindung von Bölsdorf und Köckte an das Radwegenetz des Landkreises dar.

Die Gemeinde Bölsdorf besteht aus den Ortsteilen Bölsdorf und Köckte. In diesen zwei Ortsteilen sollen die Traditionen gepflegt und der Zusammenhalt der Bürger gefestigt werden. Der Arbeitskreis ist in diesem Sinne ein wichtiges Instrument und wird auch nach Fertigstellung des DE- Planes seine Arbeit fortsetzen.

Der ländliche Charakter der Dörfer soll auch in der Zukunft ortsbildprägend sein. Bölsdorf will ein lebendiges Dorf bleiben und keine „Schlafsiedlung“ werden. Mögliche Erweiterungen der Bebauung mit Wohnhäusern haben dieser Tatsache Rechnung zu tragen.

Der Erhalt und die Verschönerung der Bausubstanz bildet für die vorgenannten Ziele den äußeren Rahmen.

Eine wesentliche Aufwertung , die mit wenig Aufwand zu erzielen ist, kann in Bölsdorf und Köckte durch die Umsetzung der vielen Begrünungsvorschläge erfahren.

Beim Vorbereiten von zukünftigen Entscheidungen sollten folgende Themen besonders behandelt werden, damit der ländliche Charakter in der Gemeinde erhalten bleibt:

**- Gestaltung der Häuser u. Hofanlagen**

## D o r f e r n e u e r u n g s p l a n B ö l s d o r f - K ö c k t e

Die Backstein- und Fachwerkfassaden sind nach Möglichkeit zu erhalten bzw. wieder herzustellen.

Die Fenster sollen zumindest in der Teilung dem ursprünglichen Charakter entsprechen.

Außen angebrachte Jalousiekästen sind zu vermeiden. Jalousien mit innenliegenden Kästen bzw. Fensterläden sind vorrangig zu unterstützen.

Dachdeckungen mit Tondachsteinen ( z.B. Biberschwanz) bzw. Schiefer sollen gefördert werden.

### **- Gestaltung der Einfriedungen und Auffahrten**

- Massive Einfriedungen aus Backsteinmauerwerk und Holztore mit massiven Pfeilern sollen erhalten und gefördert werden.
- Die neuen Auffahrten zu den Hofstellen sollen einheitlich mit dem Natursteinpflaster der alten Dorfstraße gestaltet werden.
- Die Bürgersteige werden aus Betonverbundpflaster ( Rechteckpflaster rot) gepflastert. Sie werden durch die Natursteinauffahrten unterbrochen.

### **- Wirtschaft-Landwirtschaft**

Insgesamt waren 7 Bölsdorfer in dem Agrarbetrieb angestellt. Zwei weitere Betriebe haben im Bereich der Land- bzw. Forstwirtschaft ihren Haupterwerb. Die Landwirtschaft als Broterwerb ist auch für die Zukunft des Dorfes lebenswichtig.

Die Zukunft wird zeigen, dass die Freiräume des Dorfes für das Ansiedeln von Handwerksbetrieben und Gewerbetreibenden attraktiv sein können.

Mit der Einbindung an die Radwege des Landkreises soll mehr Leben in die Gemeinde kommen und die Möglichkeiten für gastronomische Betreuung bzw. das Beherbergungswesen verbessert werden.